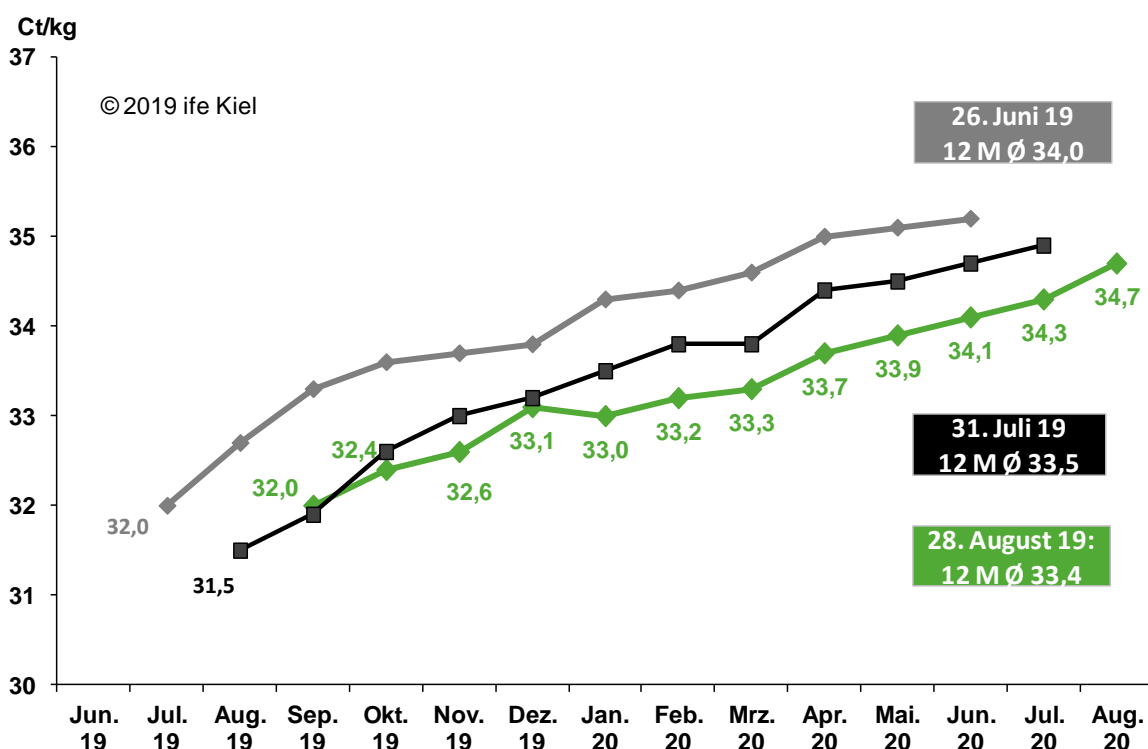


IGMILCHBAROMETER August 2019

- Ende August sinkt das aus den Börsenkursen der zukünftigen 12 Monate berechnete IGMilchbarometer¹ gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Ct auf 33,4 Ct/kg Milch.
- Das IGMilchbarometer unterstützt die Milcherzeuger bei der aktuellen Einschätzung der zukünftigen Marktsituation und bei deren Milchmengenplanung für die nächsten Monate.
- Verantwortlich für die Veränderung der Barometerwerte sind die Preissenkungen des an der EEX-Börse für die zukünftigen zwölf Monate gehandelten Magermilchpulvers (-1,1%). Dem stehen leichte positive Veränderungen bei Butter (+0,3%) gegenüber.
- Die IGMilchbarometerkurve zeigt Ende August, dass die Markterwartungen bei Butter und Magermilchpulver bis zum Ende des Jahres noch um umgerechnet 1,1 Ct/kg Standardmilch steigen. Dass diese Entwicklung schwächer eingeschätzt wird als noch vor zwei Monaten liegt hauptsächlich daran, dass sich seither die Exportpreise für Butter aus der EU um 8,8% abgesenkt haben und es bei den Magermilchpulverpreisen im Export mit +1,2% nur vergleichsweise geringe Erhöhungen gab. Die Exportverwertung der europäischen Milch liegt angesichts dieser schwächeren Weltmarktlage derzeit zwischen 31 und 32 Ct/kg Standardmilch. Angesichts der in der zweiten Jahreshälfte anstehenden Unsicherheiten in den internationalen Handelsbeziehungen und in der Brexit-Umsetzung sind die Märkte trotz des begrenzten Milchangebots in den Preiseinschätzungen eher verhalten.

IGMilchbarometer in Ct/kg Standardmilch für die nächsten 12 Monate auf Basis des ife Börsenmilchwertes EEX



¹ Definiert sind diese Werte für eine Rohmilch ab Hof des Milcherzeugers mit 4,0% Fett und 3,4% Eiweiß und ohne Mehrwertsteuer. Die Werte des IGMilchbarometers basieren auf dem gleitenden Durchschnitt der ife Börsenmilchwerte, die auf der Grundlage der EEX Börsenpreise für Butter und Magermilchpulver für die jeweils nächsten 12 Monate am letzten Notierungstag eines Monats vom ife Institut in Kiel im Auftrag des Deutschen Raiffeisenverbandes e. V. und der Interessengemeinschaft Genossenschaftliche Milchwirtschaft (IG Milch) berechnet werden. Die Werte des Barometers geben nicht die künftige Entwicklung des Milchauszahlungspreises einer bestimmten Molkerei wieder, sondern stellen die externen Einschätzungen der Marktteilnehmer an der Warenterminbörse beim Terminhandel mit Butter und Magermilchpulver dar.

Hintergrundinformationen zu den IGMilchbarometerwerten

	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Aug 19 : Jul 19	
IGMilchbarometer (Ct/kg Milch)	34,0	33,5	33,4	-0,1 Ct	-0,3%
EEX Butterpreise (EUR/t)	4.028	3.781	3.793	12 €	0,3%
EEX MMP-Preise (EUR/t)	2.171	2.237	2.213	-24 €	-1,1%

Quelle: © Berechnung ife Institut Kiel für den DRV und die IG Milch 2019

Hintergrundinformationen zum IGMilchbarometer

Das IGMilchbarometer ist ein Frühindikator der möglichen künftigen Entwicklung des Milchmarkts. Das Barometer stellt laufend veränderte Erwartungen für den Milchmarkt dar. Dadurch wird die Markttransparenz erhöht. Die Milcherzeuger werden in der Markteinschätzung und ihrer daraus resultierenden Milchmengenplanung unterstützt.

Wichtig ist: Die Barometerwerte sind keine zukünftigen Milchpreise, sondern berechnete Werte, welche die Erwartungen der Marktteilnehmer an der Warenterminbörse EEX beim Terminhandel mit Butter und Magermilchpulver wiedergeben. Sie geben ausdrücklich nicht die künftige Entwicklung des Milchauszahlungspreises bestimmter Molkereien wieder und stellen auch keine Prognose der Mitglieder der Interessengemeinschaft Genossenschaftliche Milchwirtschaft oder des Deutschen Raiffeisenverbandes dar.

Grundlage des Barometers ist die Entwicklung des ife Börsenmilchwertes, der nach der Methode des Kieler Rohstoffwertes vom ife Institut berechnet wird. Dieser ist ein berechneter Zukunftswert für die Milch. Er gibt an, welchen Milchwert die Marktteilnehmer an der Milchterminbörse EEX (European Energy Exchange) in Leipzig in den zukünftigen Monaten erwarten. Er gilt für eine Standardmilch mit 4,0 % Fett und 3,4 % Eiweiß, ab Hof des Milcherzeugers, ohne Mehrwertsteuer, d.h. durchschnittliche Erfassungskosten vom Milcherzeuger bis zur Molkerei sind berücksichtigt. Berechnungsbasis sind die Warenterminkontraktpreise für Blockbutter und Magermilchpulver in Lebensmittelqualität an der EEX.

Die Werte für das IGMilchbarometer werden vom ife Institut in Kiel im Auftrag des Deutschen Raiffeisenverbandes e. V. und der Interessengemeinschaft Genossenschaftliche Milchwirtschaft ermittelt. Sie basieren auf dem gleitenden Durchschnitt der ife Börsenmilchwerte, die auf der Grundlage der EEX Börsenpreise für Butter und Magermilchpulver für die jeweils nächsten 12 Monate an einem Stichtag, dem letzten Notierungstag eines Monats, berechnet werden.

Im Barometer sind die Verläufe der Börsenmilchwerte für die jeweils letzten drei Monate dargestellt. Dadurch werden die sich von Monat zu Monat ändernden Markteinschätzungen der Börsenteilnehmer veranschaulicht.